



Pfarrbrief

der Kath. Kirchengemeinde „St. Marien“

für Bernterode, Deuna, Hausen, Kleinbartloff, Niederorschel u. Vollenborn

Änderungen vorbehalten! – Bitte wöchentliche Vermeldungen beachten!

Ausgabe 10/ 2020

Licht teilen

♪ ♪ Sankt Martin, Sa-ankt Ma-rtin... ♪ ♪

Coronabedingt ist in diesem Jahr vieles anders. Auch wenn die gewohnten Martinsumzüge ausfallen, haben wir eine Idee, das Fest des Hl. Martin trotzdem zu feiern. Wir beteiligen uns an der Martins-Aktion „**Zünd ein Licht an**“ – die in einigen Bistümern gestartet wurde.

Auch wir können ein Licht teilen und anderen Menschen eine Freude machen. Dafür verteilen wir kostenlose Lichtertüten mit einem Bild vom Heiligen Martin. Die Lichtertüten bringen wir in unsere Kindergärten, Grundschulen und legen sie auch in unseren Kirchen aus (ab Ende Oktober).



Für die Lichtertüten haben wir für euch **3 Aktions-Ideen am Martinstag**:

- Ihr bemalt zwei Lichtertüten. Eine behaltet ihr und die andere verschenkt ihr an jemanden, der alleine ist – oder an jemanden, der krank ist – oder an jemanden, dem gerade ein Licht und eine kleine Freude gut tut. So könnt ihr wie St. Martin Anderen eine Freude machen.
- Dann stellt ihr eure Tüten am 10. und 11. November abends, wenn es dunkel wird, in ein Fenster bei euch zu Hause. So erstrahlt an vielen Orten das Martinslicht und das Gedenken an den Hl. Martin wird mit Eurer Lichtertüte auch in Zeiten von Corona weitergetragen.
- Für die dritte Mitmachaktion brauchen wir eure Fotos um das Thema St. Martin. Macht ein Foto von eurer Lichtertüte im Fenster. Schickt sie an: pfarramt@st-marien-niederorschel.de Dann werden sie auf der Homepage der Pfarrei eingestellt und so entsteht ein „Martins-Lichtermeer“.

Also ran an die Buntstifte und an die Lichtertüten!

Übrigens: Für die Nutzung der Lichtertüte müsst ihr aus Gründen der Sicherheit einige Dinge beachten: Nutzt für die Tüten am besten LED-Lichter, da die Lichtertüten nicht brandgehemmt sind. Oder stellt ein Teelicht in ein Glas und dann erst in die Lichttüte. Und lasst die entzündeten Kerzen in den Lichttüten niemals unbeaufsichtigt!

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



Mit den Herbstferien beginnt der neue Erstkommunionkurs 2021.

Insgesamt 57 Kinder bzw. Familien aus der gesamten Pfarrei bereiten sich nun auf die Erstkommunion vor. Die Pandemie bestimmt allerdings weiter die Rahmenbedingungen: Abstandsregeln, Hygienevorschriften, Einschränkungen bei den Gottesdiensten. Die Herausforderung besteht darin, dass Gemeinschaft dennoch erfahrbar und sichtbar wird und Gemeinde erlebbar bleibt. Start des Erstkommunionkurses ist / war eine Taschenlampen-Kirchenführung in den Kirchen unserer Kirchorte. Weitere Bausteine der Erstkommunionvorbereitung sind die 14tägigen Gruppenstunden, Gottesdienste, monatlich eine „Familientüte“ verbunden mit einer Aktion für die Erstkommunionfamilien und ein Beichtwochenende im MCH in Heiligenstadt.



Experiment Podcast / Audio-Guide

In den letzten Wochen haben sich einige Jugendliche der Pfarrei an ein Experiment gewagt. Mit viel Spaß und Motivation, improvisierter Musik und umgeschriebenen Texten haben sie sich mit dem **Projekt „Kirchenspuren“** gleich an der 1. Aktion für die Erstkommunionfamilien beteiligt. Es wurde ein Podcast erstellt – bei dem die Kirchen kurz, aber auch mit einigen Daten und Fakten – vorgestellt werden. Wenn Sie also demnächst an den Schaukästen einen QR-Code entdecken – einfach scannen und mal Reinhören...



Herzliche Einladung zu einer **Adventskalender-Werkstatt!**

Eine corona-konforme Idee für die Adventszeit ist, innerhalb unserer Pfarrei einen Adventskalender per E-Mail zu verschicken. An Interessierte. Und von Menschen, die anderen die Welt gern ein wenig heller machen. Dafür brauchen wir kleine Audio-Beiträge. Geschichten, Gedichte oder Gedanken, die der Adventszeit einen Glanz verleihen. Oder adventliche Lieder oder Musikstücke, die zum kurzen Innehalten einladen. Das Schöne daran: Es muss überhaupt nicht perfekt sein. Denn es kommt auf die Botschaft an: Die Vorfreude auf Weihnachten zu wecken. Weihnachten – das menschlichste aller Feste. Gott selbst wird Mensch. Also: Sprechen Sie ihre Lieblings-Adventsgeschichte als Sprachdatei auf. Oder nehmen Sie Ihr Lieblings-Adventslied oder Musikstück als Audio-Datei auf. Und dann: schicken Sie diese Audio-Datei(en) **bis zum 14.11.** an: reichmann@st-marien-niederorschel.de Wenn Sie mögen, schreiben Sie noch einen kurzen Satz dazu – warum gerade das ihre Lieblingsgeschichte oder das Musikstück ist. Aus all den eingesendeten Beiträgen stellen wir dann „unseren“ Adventskalender zusammen – zum Auspacken und Innehalten...

Einladung zu den Gottesdiensten

in der Woche vom 17. – 24. Oktober
in Bernterode, Deuna, Hausen, Kleinbartloff, Niedersorschel & Vollenborn

Samstag 17. Oktober <i>Hl. Ignatius v. Antiochien</i>	18.00 Vol	HI. Messe für die Pfarrgemeinde Edith Witte u. Ang. / zur immerwährenden Hilfe in best. Meinung
	18.00 Hau	HI. Messe
Sonntag 18. Oktober 29. So im Jk	8.30 Deu	HI. Messe Irene Weinrich 4- Wochen / Theresia Grebing
	10.00 Ber	HI. Messe zum Kirchweihfest Heinz Hartung u. Ang. Thekla u. Florentin Günther u. Anna u. Johannes Ludemann
	10.00 Ndo	HI. Messe zum Kirchweihfest Paul Kruse Jgd. / Werner u. Edeltraud Schnellhardt u. Ang. / Ang. d. Fam. Barthel, Staufenbiel u. Hunold / Ang. d. Fam. Frölke u. Selmi
	10.00 Klb	HI. Messe zum Kirchweihfest Josef Jahnel u. Ang. Berno, Paul u. Gertrud Keitel u. Ang. / Walter Rogge
	14.00 Uhr 17.00 Ndo	Rosenkranzandacht in Deu, Hau, Vol Vesper
Montag 19. Oktober	8.30 Deu	HI. Messe
	18.00 Klb	HI. Messe
Dienstag 20. Oktober	8.00 Ndo	HI. Messe Helmut Birkefeld u. Ang. / Ang. d. Fam. Körner u. Montag
	14.00 Ber	HI. Messe
Mittwoch 21. Oktober	8.00 Hau	HI. Messe
Donnerstag 22. Oktober	18.00 Vol	HI. Messe Josef u. Rita Gebhardt
	18.00 Ndo	HI. Messe Irmgard Hühne Jgd.
Freitag 23. Oktober	18.00 Ber	HI. Messe Helene Kramer / Klara u. Hermann Kohl u. Ang.
Samstag 24. Oktober	14.00 Vol	Taufgottesdienst für Rosalie Breder

Sonntag, 25. Oktober

Nikolaus im Oktober

Eine russische Legende erzählt, wie Sankt Nikolaus einst ein Treffen mit Gott versäumte, um einem im Schlamm steckenden Bauern und seinem Gespann zu helfen.

Dem Heiligen stand eigentlich ein Festtag bevor – ein Höhepunkt – eine geistliche Sternstunde! Doch der Gottsucher Nikolaus verpasst seine Chance.

Er verpatzt alles, verfehlt seinen Gott, den er doch sucht und liebt und verehrt und dem er liebend nahe sein will! – Hat er es vermasselt?

Vielleicht gibt es keine Luftlinie in der Liebe zu Gott? Vielleicht besteht der direkte Weg aus Störungen, Umwegen, Unterbrechungen. Vielleicht.

Dorothee Sandherr-Klemp (zu Mt 22,34-40)

aus: *Magnificat. Das Stundenbuch 10/2020*, Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer; www.magnificat.de In: *Pfarrbriefservice.de*

Einladung zu den Gottesdiensten

in der Woche vom 24. – 30. Oktober
in Bernterode, Deuna, Hausen, Kleinbartloff, Niederorschel & Vollenborn

Samstag 24. Oktober	18.00 Ber	Hi. Messe Maria u. Dieter Schauf u. Eltern / Magdalena u. Heinrich Hentrich u. Ang. / Ursula Stolze, Sohn Konrad, Eltern u. Schwiegereltern / Erich Höch, Eltern u. Schwiegereltern
	18.00 Klb	Hi. Messe Karl Hünermund u. Ang. / Ang. d. Fam. Helfer / Hubert Hupach / Karl Henkel u. Gisela Apel
Sonntag 25. Oktober 30. So im Jk WELTMISSIONS SONNTAG	8.30 Deu	Hi. Messe Christa Hesse 4-Wochen / Paul Händly Jgd. / Gisela u. Hermann König u. Ang. / Martha u. Heinrich Rode u. Anneliese Lehmann u. Ang.
	8.30 Hau	Hi. Messe
	10.00 Vol	Hi. Messe zum Kirchweihfest Horst Günther / Magdalena Vaterodt / Hubert Glasebach u. Ilse Herrling u. Ang. / Gerhard Claus u. Ang. d. Fam. Claus u. Hanft anschl. Kranzniederlegung
	10.00 Ndo	Hi. Messe Martha Sieber 4-Wochen, Ehemann Anton u. Ang. d. Fam. Sieber u. Keil / Albert Gorsler u. Ang. / Josef Breitenbach u. Ang. / Gerhard Fernkorn/ Gerlinde u. Peter Glosse u. Ang. d. Fam. Glosse, Herzberg u. Scheller
Montag 26. Oktober	8.30 Deu	Hi. Messe
	18.00 Hau	Hi. Messe <i>anschl. Beichte</i>
Dienstag 27. Oktober <i>Weihe des Domes zu Erfurt</i>	8.00 Ndo	Hi. Messe
	9.00 Ber	Hi. Messe
Mittwoch 28. Oktober <i>Hll. Ap. Simon u. Judas</i>	8.00 Klb	Hi. Messe Josef u. Angela Hupach u. Ang., <i>anschl. Beichte</i>
Donnerstag 29. Oktober	18.00 Vol	Hi. Messe <i>anschl. Beichte</i>
	18.00 Ndo	Hi. Messe Egon Heinemann / Ang. d. Fam. Jünemann u. Hellrung <i>anschl. Beichte</i>
Freitag 30. Oktober	18.00 Ber	Hi. Messe Paul Sterner, <i>anschl. Beichte</i>
	18.00 Deu	Hi. Messe <i>anschl. Beichte</i>

Unser Leben
ist keine
graue
Sackgasse
mit
nacht-
schwarzem
Ende.

Im Gegenteil,
dort wo wir
die dunkelste Stelle
passieren,
bricht das Licht auf.

Jörg Zink

Einladung zu den Gottesdiensten

in der Woche vom 31. Oktober – 6. November
in Bernterode, Deuna, Hausen, Kleinbartloff, Niedersorschel & Vollenborn
WGF= Wortgottesfeier

<p>Samstag 31. Oktober</p> <p>Sonntag 1. November Allerheiligen</p> 	<p>16.30 Hau 17.00 Vol 8.30 Klb 8.30 Ber 10.00 Ndo 10.00 Deu 15.00 Ber 15.00 Ndo</p>	<p>Gräbersegnung, anschl. HI. Messe Gräbersegnung, anschl. HI. Messe HI. Messe Albert u. Ida Koch / Theresia Apel HI. Messe Ang. d. F. Weinrich u. Winter HI. Messe Norbert u. Afra Pfützenreuter / Adelbert Hamelmann / Rita Grimm u. Eltern / Egbert Hentrich / Ang. d. Fam. Hunold, Staufenbiel u. Barthel / HI. Messe Alfons u. Gisela Reinhold u. Eltern / Georg Demme u. Ang. / Margaretha u. Hubert Vaterrodt u. Ang. Gräbersegnung Gräbersegnung</p>	
<p>Montag 2. November Allerseelen</p>	<p>8.00 Hau 8.30 Deu 16.00 Deu 17.00 Klb</p>	<p>HI. Messe HI. Messe Gräbersegnung HI. Messe, anschl. Gräbersegnung</p>	
<p>Dienstag 3. November</p>	<p>8.00 Ndo 9.00 Ber</p>	<p>HI. Messe HI. Messe</p>	
<p>Mittwoch 4. November HI. Karl Borromäus</p>	<p>21.00 Ndo</p>	<p>Meditatives Abendgebet</p>	
<p>Donnerstag 5. November</p>	<p>18.00 Ndo 18.00 Vol</p>	<p>HI. Messe Franz Vaterrodt HI. Messe</p>	
<p>Freitag 6. November</p>	<p>18.00 Deu 18.00 Ber</p>	<p>HI. Messe ++Eltern Rühlemann u. Weinrich HI. Messe</p>	

Heilige sind Menschen, durch die die Sonne scheint

Günter ging mit seiner Mutter durch die Stadt. Sie kamen an der großen Kirche vorbei. Günter sah nach oben und meinte: „Mama, sieh mal, die Fenster sind ja ganz schmutzig!“

Die Mutter sagte nichts, sondern nahm Günter bei der Hand und ging mit ihm in die Kirche hinein. Hier waren die Fenster, die von außen ganz grau und schmutzig aussahen, plötzlich strahlend bunt und leuchteten in den hellsten Farben. –

Da staunte Günter, und er schaute sich die Fenster genau an. – Vorne über dem Altar war ein besonders schönes Fenster. Viele Menschen in bunten Kleidern waren da zu sehen. Durch eine Figur strahlte gerade die Sonne hindurch, sodass sie besonders hell erschien. – Günter fragte: „Mama, wer ist denn das?“ – „Da vorne“, antwortete die Mutter, „das ist ein Heiliger. Es ist der heilige Martin.“ Das hatte sich Günter gut gemerkt.

Ein paar Tage später fragte die Lehrerin, Frau Müller, die Kinder im Religionsunterricht in der Schule: „Weiß jemand von euch vielleicht, was ein Heiliger ist?“ - Da war großes Schweigen in der Klasse.

Nur Günter sprang auf und sagte: „Ich weiß es: ein Heiliger, das ist ein Mensch, durch den die Sonne scheint.“

Heinrich Engel aus: Rolf Krenzer, Robert Haas, Matthias Micheel: Himmelswege. Geschichten und Lieder von Heiligen und Helden. Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Diaspora-Kinderhilfe, www.bonifatiuswerk.de



Einladung zu den Gottesdiensten

in der Woche vom 7. – 15. November
in Bernterode, Deuna, Hausen, Kleinbartloff, Niederorschel & Vollenborn

<p>Samstag 7. November</p>	<p>18.00 Deu</p>	<p>Hi. Messe ++Geschwister Weinrich u. Ang./ Marga Reinhold u. Wolfgang Reinhold u. Ang.</p>
<p>Sonntag 8. November 32 So im Jk Zählsonntag</p>	<p>18.00 Klb 8.30 Ndo</p>	<p>Hi. Messe Ferdinand Hünermund Hi. Messe Gertrud Waldhelm / Josef Schwanstecher u. Ang. / Hermann u. Lieselotte Storch / Willi Beckmann u. Ang. anschl. Ewiges Gebet</p>
	<p>8.30 Hau 10.00 Vol</p>	<p>Hi. Messe Hi. Messe zum Patronatsfest Ang. d. Fam. Hanft, Dietrich u. Schleinschok</p>
	<p>10.00 Ber</p>	<p>Hi. Messe zum Patronatsfest Gertrud u. Heinz Bader / Gertrud u. Leo Born u. Pater Rembert Born</p>
	<p>11.30 Ndo 16.30 Klb 19.00 Klb</p>	<p>Abschlussandacht mit sakramentalem Segen Eröffnung Ewiges Gebet Abschlussandacht mit sakramentalem Segen</p>
<p>Montag 9. November Weihe der Lateranbasilika</p>	<p>8.30 Deu 18.00 Hau</p>	<p>Hi. Messe Hi. Messe</p>
<p>Dienstag 10. November <i>Hi. Leo d. Große</i></p>	<p>8.00 Ndo 9.00 Ber</p>	<p>Hi. Messe Josef u. Ursula Weidner u. Tochter Annerose Hi. Messe</p>
<p>Mittwoch 11. November <i>Hi. Martin v. Tours</i></p>	<p>8.00 Klb</p>	<p>Hi. Messe</p>
<p>Donnerstag 12. November <i>Hi. Josaphat</i></p>	<p>9.00 Deu 18.00 Ndo 18.00 Vol</p>	<p>WGF im Pflegeheim (?) Hi. Messe Josef u. Elisabeth Hartmann u. Rita Grimm Hi. Messe</p>
<p>Freitag 13. November</p>	<p>10.00 Ndo 18.00 Deu</p>	<p>Hi. Messe im Pflegezentrum Vitalis (?) Hi. Messe Paul u. Sophie Schlichting</p>
<p>Samstag 14. November</p>	<p>18.00 Ber 18.00 Vol</p>	<p>Hi. Messe für die Pfarrgemeinde Pius u. Helga Nöring u. Ang. / Karl- Heinz Heddergott Hi. Messe Irmgard Müller</p>
<p>Sonntag 15. November 33. So im Jk</p>	<p>8.30 Hau 8.30 Deu 10.00 Ndo 10.00 Klb 11.30 Hau 11.30 Deu 17.00 Ndo</p>	<p>Hi. Messe anschl. Ewiges Gebet Hi. Messe anschl. Ewiges Gebet Hi. Messe Egon Schwerdtner/ Martina Klaus u. Ang. / Julitta u. Günther Kumm u. Ang./ anschl. Kranzniederlegung Hi. Messe Agnes u. Bruno Reinhold / Albin u. Maria Iseke u. Ang. / Hermann u. Martha Schneider u. Annemarie u. Fritz Schiller Abschlussandacht mit sakramentalem Segen Abschlussandacht mit sakramentalem Segen Vesper</p>

VERANSTALTUNGEN DER PFARRGEMEINDE



Durch das **SAKRAMENT DER TAUFE** werden

am 24.10. in Vollenborn ein Kind und am 22.11. in Niederorschel drei Kinder in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Der nächste Tauftermin ist am Samstag, 12.12. um 14.00 Uhr.

Bitte rechtzeitig im Pfarrbüro anmelden!

Darüber hinaus besteht immer in den Sonntagsmessen die Möglichkeit zur Taufe.

Weitere Infos auf unserer Homepage: www.pfarramt@st-marien-niederorschel.de



Unseren Hauskranken wird am Donnerstag, 05.11. und am Freitag, 06.11., in gewohnter Weise die **KRANKENKOMMUNION** gespendet.

Liebe Gemeindemitglieder!

Wie in jedem Jahr so auch in diesem bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung mit dem **KIRCHGELD**, das bestimmt ist für die laufenden Kosten in unseren jeweiligen Kirchorten.

Nach den Vorgaben des Bistums ist auch für das Jahr 2020 der einheitliche Betrag von 15 € pro Person und Jahr festgelegt. Dieser wird hiermit von allen Kirchenmitgliedern erbeten, die ein eigenes Einkommen beziehen.

Empfänger von Arbeitslosengeld, Jugendliche und Studierende sind davon befreit.

Die Projekte für unsere Kirchorte teilen wir Ihnen im kommenden Kirchengeldbrief mit.

Bitte nutzen Sie wie in den vergangenen Jahren die Möglichkeiten der persönlichen Entrichtung des erbetenen Betrages im Pfarrbüro oder der Überweisung auf das einheitliche Bankkonto der Pfarrgemeinde.

Die folgenden Angaben, sind für die einwandfreie Zuordnung wichtig:

Bankverbindung:

Kontoinhaber: **Kath. Kirchengemeinde Niederorschel**

Geldinstitut: **Pax-Bank eG**

IBAN: **DE45 3706 0193 5001 2870 11**

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: **Kirchgeld 2020 – Name, Vorname/n Wohnort**

Seit dem 13. Oktober ist das **Eichsfeld** wegen der gestiegenen Infektionszahlen als **Corona-Risikogebiet** ausgewiesen. Die entsprechende Verordnung des Landkreises gilt zunächst bis einschließlich 31.10. Damit gelten strengere Regeln als bisher.

In unseren Kirchen dürfen wir weiterhin Gottesdienste feiern – vorausgesetzt, die dafür geltenden Regeln werden eingehalten!

Deshalb sind die Abstandsregeln zwingend einzuhalten (markierte Plätze).

Die Zahl der Gottesdienstteilnehmer ist je nach Kirchengröße festgelegt und darf nicht überschritten werden.

Damit beim Erreichen der Maximalzahl an Gottesdienstbesuchern niemand weggeschickt werden muss, ist für die Sonntags- und Festgottesdienste die vorherige Anmeldung im Pfarrbüro notwendig!



GEBETSMEINUNG DES HL. VATERS FÜR NOVEMBER

Wir beten dafür, dass die Entwicklung von Robotern und künstlicher Intelligenz stets dem Wohl der Menschen dient.

In den Kollekten der nächsten Sonntage bitten wir um Ihre Spende:

- am 18.10. für seelsorgliche Aufgaben im Bistum
- am 24.10. für die MISSIO- Kollekte
- am 01.11. für die Gemeinde
- am 02.11. Allerseelen – für Priesterausbildung in Osteuropa
- am 08.11. für die Gemeinden
- am 15.11. für das Bonifatiuswerk



BITTE BEACHTEN!

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DEN NÄCHSTEN PFARRBRIEF IST DONNERSTAG DER 5. NOVEMBER!

Katholisches Pfarramt St. Marien, Bergstraße 52, 37355 Niederorschel

e-mail: pfarramt@st-marien-niederorschel.de

Internet:

www.st-marien-niederorschel.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro!

Sprechzeiten Niederorschel Tel.: 59416	
Montag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.30 Uhr

Kontakt	
Pfarrbüro Niederorschel	036076 / 59 416
Pfarrer Gellrich	036076 / 59 412
Pfarrer Ruhling	036076 / 50 166
Frau Reichmann	036076 / 404291
Pfr. i.R. Nemeč	036076 / 419646
Pfr. i.R. Beykirch	036076 / 139676
Diakon i.R. Kowarsch	036076 / 51644